Stellt Euch vor, was heute passiert ist...

Schon früh um sechs Uhr raschelte es plötzlich im Kuschelbärenbettchen und dann hörte man ein leises Pispern und Flüstern.

"Du, Emma, wollen wir nicht mal aufstehen und zum Ballon gehen? Mal gucken, ob er noch da ist", hat Klein-Ida ihrer großen Kuschel-kuhfreundin ins Ohr geflüstert. "Ja, das ist eine gute Idee, komm Klein-Ida, wir gehen fix mal gucken", hat Ebba gemeint und schon waren die beiden aus dem Bettchen gehüpft und sind auf leisen Sohlen aus dem Schlafzimmer geschlichen.

Es war noch stockfinster draußen und der Mond schien durch das Glasdachfenster auf den Ballon.

"Ist er nicht schön, unser Adventsheißluftballon?", hat Ebba andächtig am langen über und über mit Päckchen behangenen Seil hinaufgeschaut, das zu dem bunt angemalten Ballon führte.

"Und noch sooo viele Päckchen hängen dran… Wer von uns wohl heute ein Päckchen aufmachen darf? Woll'n wir mal gucken, ob wir's rausfinden und ob ein Zettelchen dranhängt?" hat Klein-Ida leise geflüstert, damit die anderen im Schlafzimmer nicht wach werden.

"Wie willst du das denn machen, das fünfte Päckchen hängt doch gaaaaanz oben, da kommen wir doch alleine gar nicht dran?", hat Ebba stirnrunzelnd gemeint.

Klein-Ida hat einen Moment nachgedacht, sich gedankenverloren an der Nase gerieben und dann geantwortet:

"Oooch, das schaff ich schon, ich klettere einfach am Seil hoch, ich kann doch ganz gut turnen".

Und kaum hatte sie das ausgesprochen, war sie auch schon am Seil hochgehüpft und hangelte sich von Päckchen zu Päckchen immer weiter nach oben, bis die kleine Kuschelkuh am allerallerobersten Päckchen angekommen war.

"Es hängt ein Zettelchen dran!", hat sie geflüstert.

"Und was steht drauf?", hat Ebba so leise wie möglich nach oben gerufen.

Einen Moment lang war es still, doch dann rief es so leise wie möglich von ganz oben nach unten zurück.... "Das weiß ich nicht, ich kann doch noch nicht lesen..."

Stimmt.... Das hatten die beiden Kuschelkühe ja ganz vergessen. Jetzt wußten sie also immer noch nicht, wer heute das Päckchen öffnen durfte....

Langsam und vorsichtig kletterte Klein-Ida wieder am Seil herunter.

Unten angekommen schlichen die Beiden auf Zehenspitzen zurück ins Schlafzimmer und ins Bettchen zu den anderen Kuschelbären. "Aber bald werden wir es rauskriegen. Wenn es hell wird, und wir mit der Bärenmama das Päckchen abschneiden dürfen. Ich freu mich schon so!", hat Klein-Ida noch gähnend gemeint, sich gemütlich in Ebbas Arme gekuschelt, und schon waren die beiden wieder eingeschlafen.

Kaum zwei Stunden später jedoch, rührte sich wieder etwas im Kuschelbärenbettchen und langsam wurde einer nach dem anderen wach. Nur das Eselchen Mini, das schlief noch tief und fest und schnarchte ganz ganz leise. So leise kleine Eselchen eben schnarchen.

- "Mini, aaaaaufwachen!", hat Zottel das kleine Eselchen angestupst.
- "Komm, wir wollen das nächste Ballonadventskalenderpäckchen abschneiden".

"Miiiihiiiiniiiii! Ahaaaaaufwaahaachen! Willst du denn nicht gucken, wer das nächste Päckchen abschneiden darf?".

Selma wurde langsam immer ungeduldiger und trippelte vor dem müden Eselchen hin und her.

"Ich komm ja schon". Das Eselchen rieb sich verschlafen die Augen und wurde von den anderen Kuschelbären in die Mitte genommen und zum Fenster und zum Ballon geschoben.

Die Bärenmama war inzwischen auch schon aufgestanden und hatte den Wasserkocher für den Tee angeknipst. Dann holte sie die Schere und ging zum Ballon, wo die anderen Kuschelbären sich schon versammelt hatten.

"Bärenmama, da hängt ein Schildchen dran am fünften Päckchen, aber ich weiß nicht was drauf steht", hat Klein-Ida aufgeregt gekräht.

"Wie kannst du das denn von hier unten aus sehen?", hat die Bärenmama die kleine Kuschelkuh verwundert angeschaut.

"Ich...ähm...Pelle ...hat es gesagt. Er hat es gesehen, als er gestern abend sein Päckchen abgeschnitten hat", hat Klein-Ida ein bißchen geflunkert. Pelle schaute Klein-Ida mit großen Augen an "Iiiiich?".

"Ja, Pelle, weißt du nicht mehr?" bekam der Freund einen heimlichen Knuff von Klein-Ida in die Seite.

"A...a..ach so, ja stimmt ja. Ich hab das Schildchen gesehen....". Pelles Bäckchen wurden dabei aber ganz rot:-)

"Na, wenn das SO ist", hat die Bärenmama geschmunzelt, dann wollen wir mal gucken, was auf dem Schildchen steht. Ich glaube....ich glaube...heute ist unser Eselchen an der Reihe. Ja, hier steht es: Für das Eselchen Mini".

"Mini! Au fein, du darfst heute das Päckchen abschneiden!", hat Zottel seinem kleinen Freund zugerufen. Doch das Eselchen war noch sooooo müde, es konnte kaum die Augen aufhalten. Da hat Zottel es auf den Arm genommen und die Bärenmama hat Zottel und Mini auf den Arm genommen und die beiden gaaaanz hoch unter den Ballonkorb gehoben.

Da wurde das Eselchen endlich ein bißchen wacher, als es so direkt neben dem Ballon in der Luft schwebte und hat das schöne goldene Päckchen bestaunt.





Zottel half seinem kleinen Freund beim Abschneiden und dann wurde der Schatz zum Tisch getragen.

Stolz hat Mini sein Päckchen in die Kamera gehalten und mit aller Macht die Augen aufgerissen, damit sie ihm nicht zu fallen.



Habt Ihr gesehen, wie das Eselchen strahlt und die Augen aufreißt?:-)

"Seht nur,….gähn…oh wie schön! Ein kuschelig weiches Kuschelkissen war in dem Päckchen! Oh so ein schönes kuscheliges Kuschelkissen!", war Mini ganz verzückt, als er vorsichtig das goldene Papier abwickelte

Ist das nicht toll?



Oh ja, das ist aber auch wirklich ein schönes Kissen, kleines Eselchen. Schau nur, mit Bärchen vorne drauf.

"Gähn....Jahaaaaaaaa", hat das Eselchen gestrahlt.



"Und auf der Rückseite ist ein Bärchen mit einem Roller, ach das ist aber ein schönes Kissen und so schön flauschig und gemüüüütlich!". Dann hat Mini das Kissen vorsichtig hingelegt, es glatt gestrichen und sich draufgelegt. "Nur mal ausprobieren…", hat es gesagt und schon wieder gegähnt….



...es hat sich noch einmal gemütlich geräkelt...



...und dann war es eingeschlafen.....chhhhhhh....hapüüüüüüüüüüü.....

Schlaf gut kleines Eselchen. Und träum was schönes....